



Das Lichtkunstspektakel „Binningen Enlighted“ bringt die Region Basel zum Erleuchten

Am 16. März 2013 verwandelt das Lichtkunstspektakel „Binningen Enlighted“ die Gemeinde Binningen in eine riesige Lichtinszenierung, die weit über die Region Basel hinaus einmalig ist. Tausende erwarteter Besucher erleben an einem einzigartigen Abend überraschende Licht- und Toninstallationen auf einem 1.5 Kilometer langen Parcours, der beim Binner Schloss beginnt und mit einer gemeinsamen Schlussperformance auf dem Spiegelfeld Fussballplatz endet. „Binningen Enlighted“ wurde zum 50-Jahr Jubiläum des Kunstverein Binningen entwickelt und inspiriert sich an Nachtbildern aus dem Weltall, welche bewohnte Gebiete wie beleuchtete Netze auf dem Globus zeigen.

„Binningen Enlighted“ wird als einmaliger Anlass durchgeführt, der für jedermann offen zugänglich ist und sich über die zentralen Teile der basellandschaftlichen Gemeinde Binningen erstreckt. Der Event spielt mit Strassen- und anderen Beleuchtungen, Hochhäuser werden illuminiert, alltägliche Objekte werden speziell inszeniert und Licht und Dunkelheit werden effektiv und an ungewohnten Orten eingesetzt.

„Binningen Enlighted“ ist in zwei Teile geteilt. Es beginnt mit einem Parcours, der um 19 Uhr beim Binner Schloss startet und über verschiedene Strassenzüge und Orte zum Spiegelfeld Fussballplatz führt, auf dem sich der zweite Teil, die zentrale Schluss-Performance abspielt. Auf dem rund 1.5 Kilometer langen Weg erlebt das Publikum rund 25 Licht- oder Toninszenierungen. Dazwischen sind Installationen gestreut, welche offen zu finden oder zu entdecken sind und schliesslich können sich die Besucher auf den Weg machen, mit selbst mitgebrachten Taschenlampen oder Handy-Lichtern Unsichtbares sichtbar werden zu lassen. Untermalt wird der Parcours durch eine Soundinstallation.

Die Strecke endet auf einem grossen Fussballfeld, das den Rahmen bietet für die grosse gemeinsame Schlussperformance. Dort wird das Publikum aufgefordert, selbst zu intervenieren und mit Licht und anderen Effekten Teil der Inszenierung zu werden. Zentrales Element bildet, nebst den Lichteffekten, ein eigens für „Binningen Enlighted“ verfasstes Hörspiel, das auf dem Feld, aber auch über die eigene UKW Radio-Frequenz 106.6 empfangen werden kann. Dieses erzählt eine dramatisierte Handlung,

welche auf dem Spielfeld eine Ergänzung findet und „Binningen Enlighted“ zu einem Gesamtkunstwerk macht.

„Binningen Enlighted“ wird vom Boden und aus der Luft dokumentiert und ist später als Film zu sehen. Somit erhält die Lichtkunstinstallation eine weitere Dimension, schildert der Film das individuell Erlebte aus verschiedenen Perspektiven und kann die einzelnen Inszenierungen des Parcours zu einer Geschichte werden lassen.

Beim „Binningen Enlighted“ handelt es sich um eine soziale Szenografie, eine Inszenierung in der Öffentlichkeit, in welcher der Besucher selbst Teil der Inszenierung wird und das Geschehen durch seine Teilnahme überhaupt erst ermöglicht. Die Idee und Umsetzung wurden vom Institut Innenarchitektur und Szenografie der Hochschule für Gestaltung und Kunst an der Fachhochschule Nordwestschweiz im Auftrag des Kunstverein Binningen entwickelt. Der Kunstverein Binningen möchte damit sein 50-Jahr Jubiläum nutzen, die Auseinandersetzung mit neuen Kunstformen zu führen und der Bevölkerung ermöglichen, daran teilzunehmen

Medienkontakt

Binningen Enlighted
c/o Cadeaux Communication
Dominique Mollet
Blumenrain 23
CH-4051 Basel
Tel +41 61 269 88 33
dominique.mollet@cadeaux.ch

www.binningen-enlighted.ch